

KÖPFE DER REGION

WETON erfüllt individuelle Wohnträume

Die Blicke wandern während des Gesprächs aufmerksam durch die „Blue Royal Suite“ der Frankfurt Airport VIP-Services am Frankfurter Flughafen. Am riesigen Fenster mit Aussicht zum Rollfeld folgen sie den vorbeifahrenden Flugzeugen. Mit Träumen kennt sich Hartmut Büttner aus. Als Geschäftsführer der Limburger WETON-Gruppe ebnet er möglichst vielen Menschen den Weg ins individuelle Eigenheim.

Was bedeutet für Sie Zuhause?

Ich bin in einer Gemeinde von etwa 1000 Einwohnern aufgewachsen. Dort habe ich bereits vor 35 Jahren selbst gebaut, heute würden wir es ein Mehrgenerationenhaus nennen. Etwa zehn Jahre lang haben vier Generationen gleichzeitig in diesem Haus gewohnt. Ich bin ein ausgesprochener Familienmensch, das Zuhause ist für mich der zentrale Platz, an dem ich mit meiner Familie zusammen bin.

Inwiefern hat sich der Stellenwert des Eigenheims verändert?

Das Interesse an dem Thema Haus und Wohnung ist meines Erachtens deutlich gewachsen. Insgesamt bemerken wir, dass unsere Kunden mit genauen Vorstellungen zu uns kommen. Diese haben sich übrigens deutlich geändert: Heute wird kompakter gebaut, die Menschen möchten klare Linien und Strukturen.

Ihre Firma verbindet über 100-jährige Familientradition mit moderner Baukunst. Was ist das Besondere an WETON?

Wir haben ein Gesamtkonzept entwickelt, mit dem wir fast alle Serviceleistungen unter einem Dach vereinen und das komplet-



Unser Shuttle-Service brachte Hartmut Büttner zu den Frankfurt Airport VIP-Services (www.vip.frankfurt-airport.com), um am Flughafen in einem Gespräch mehr über WETON zu erfahren.

Fotos: Reuß

te Haus aus einer Hand anbieten. Angefangen bei der individuellen Architekturplanung über das Ausstellungs- und Bemusterungszentrum bis hin zum eigenen Baustoffhandel.

Wir bauen nicht vorkonfektioniert. Wie einen Maßanzug können sie sich ihren individuellen Raum von uns schneiden lassen. Jeder Kunde hat eigene Vorstellungen und Ideen, jedes Bauvorhaben erfordert eine andere Herangehensweise. Lebensgewohnheiten, Wohnansprüche, Bauauflagen – alles das erfordert Flexibilität, ein Anspruch, den unsere Planungsabteilung umsetzt.

Es spricht für sich, bereits über ein Jahrhundert zu bestehen:**Worin liegt das Geheimnis?**

Werner Eufinger, der Enkel des Firmengründers, sagte immer, es sei relativ leicht eine Firma zu gründen, entscheidend sei, sie langfristig erfolgreich zu halten. Hier gehört Ehrlichkeit und Vertrauen für uns an erste Stelle. Wir sind keine Abzocker, wir bieten ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, beschäftigen bestens geschulte Mitarbeiter und bieten dem Kunden wirklich außergewöhnliche Qualität und Service.

WETON ist ein Familienunternehmen. Welche Rolle spielt dies im täglichen Handeln?

Ehrlichkeit, Vertrauen sowie Verlässlichkeit sind familiäre Grundwerte und wesentliche Parameter, die das Unternehmen ausmachen. Als Familienunternehmen sind wir sehr flexibel, haben kurze Entscheidungswege und sind darüberhinaus nicht konzerngebunden.

Vor welchen Herausforderungen steht das Unternehmen, was bringt die Zukunft?

Wir planen keine Expansion, sondern wollen unseren Kunden an unseren Standorten, Limburg-Staffel und Frankenthal, weiterhin mit hoher Qualität zur Seite stehen. Herausforderungen bleiben die Themen Baulandknappheit und Verteuerung von Bauland. Seit drei Jahren haben wir auch das Feld des Projektentwicklers betreten und verkaufen Eigentumswohnungen im Speckgürtel Frankfurts, in diesem Bereich möchten wir uns etablieren.

STECKBRIEF**Name:** Hartmut Büttner**Jahrgang:** 1955**Wohnort:** Niedererbach**Familie:** verheiratet, 2 Kinder**Hobby:** Familie, Ski Sport**Position:** Seit 2005 Geschäftsführer der WETON-Gruppe**Stationen:** Seit 1977 Fa Weton (zunächst Einkaufsleiter, danach Prokura)

WETON-Gruppe
Elzer Straße 22-24
65556 Limburg-Staffel
Telefon: (0 64 31) 91 22-0
info@weton.de
www.weton.de